



Ein Verein von Ehrenamtlichen bewahrt die Geschichte der Straßenbahn in Nürnberg

Der Verein „Freunde der Nürnberg-Fürther Straßenbahn“ hat sich im März 1976 gegründet, um die Geschichte der Straßenbahn in Nürnberg zu erhalten. Ihm gehören über 400 Mitglieder aus allen Alters- und Berufsgruppen an. Viele der Mitglieder engagieren sich in den Bereichen Ausstellungsgestaltung, Modellbau, Depotshop, Fahrzeugpflege, Bild- und Literaturarchiv oder als Schaffner auf den historischen Straßenbahnen und Bussen. Außerdem unterstützen viele die Arbeit durch Geldzuwendungen. Der Verein ist als gemeinnützig anerkannt und Spenden sind steuerlich absetzbar.



Die Ausstellung in einem ehemaligen Straßenbahndepot

Das „Historische Straßenbahndepot St. Peter“ wurde 1985 in einem ehemaligen Straßenbahndepot im Nürnberger Stadtteil St. Peter eingerichtet. Dort dokumentieren zahlreiche Straßenbahnwagen und viele weitere Original-Exponate und Schautafeln die Geschichte der Nürnberger Straßenbahn seit dem Jahr 1881. Mehrere Modellstraßenbahnanlagen und das „Straßaboh-Café“ (Café im Straßenbahnwagen) sorgen für einen abwechslungsreichen Aufenthalt im Straßenbahndepot St. Peter.

Das „Historische Straßenbahndepot St. Peter“ hat von Februar bis Dezember immer am ersten Wochenende im Monat (Samstag und Sonntag) von 10:00 bis 17:30 Uhr geöffnet.

Adresse: Schloßstraße 1, 90478 Nürnberg.



Rundfahrten um die Altstadt mit der historischen Straßenbahn

An den Öffnungstagen des „Historischen Straßenbahndepot St. Peter“ verkehrt stündlich die „Burgringlinie 15“ mit historischen Straßenbahnwagen auf einem Rundkurs um die Nürnberger Altstadt. Die Schaffner des Vereins der „Freunde der Nürnberg-Fürther Straßenbahn“ erklären während der Fahrt die Sehenswürdigkeiten entlang der Strecke. Die Fahrscheine werden im Wagen oder im Straßenbahndepot St. Peter verkauft.



Fahrzeiten:

Abfahrt Depot St. Peter: 9:55 Uhr stündlich bis 16:55 Uhr
 Abfahrt Hauptbahnhof: 10:30 Uhr stündlich bis 17:30 Uhr
 weitere Haltestellen: Tiergärtnertor und Doku-Zentrum

Den Fahrplan der „Burgringlinie 15“, sowie weitere Informationen in deutscher und englischer Sprache erhalten Sie unter www.sfnbg.de.

